

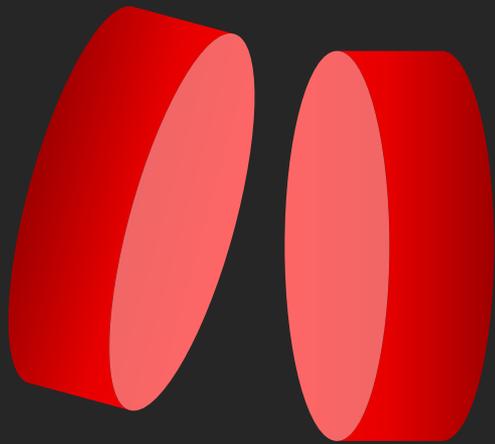
Die Frevler

25. Sonntag im Jahreskreis, B
Erste Lesung, Weisheit 2, 1a.12.17-20

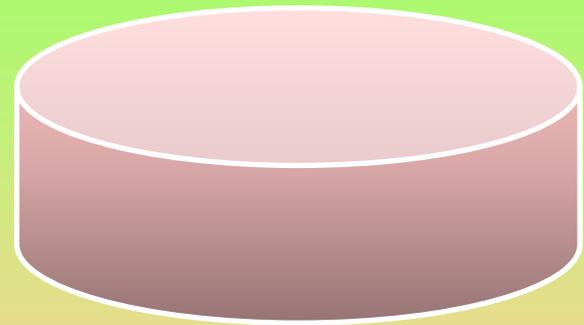
<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>

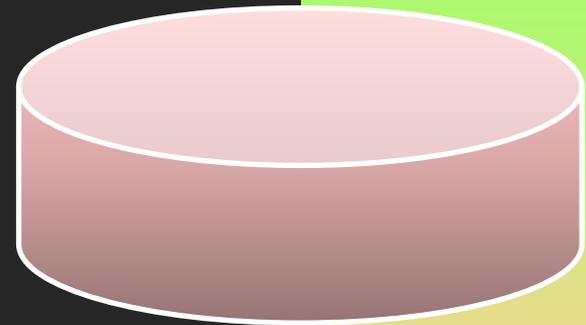
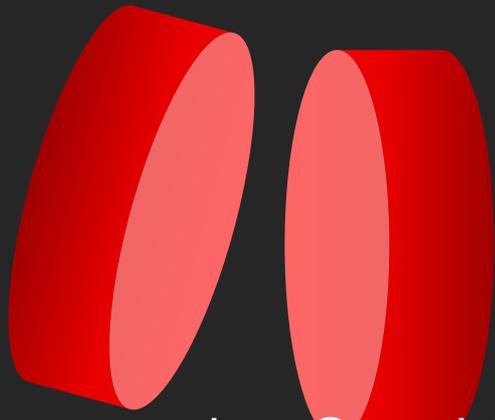
<http://www.legalvisualization.com>

<http://www.pfarrealterchenfeld.at/Neu/visualisierungen.shtml>

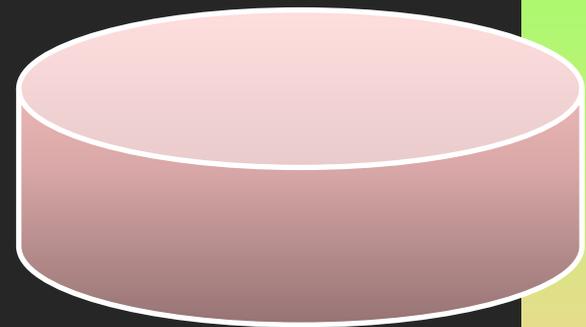
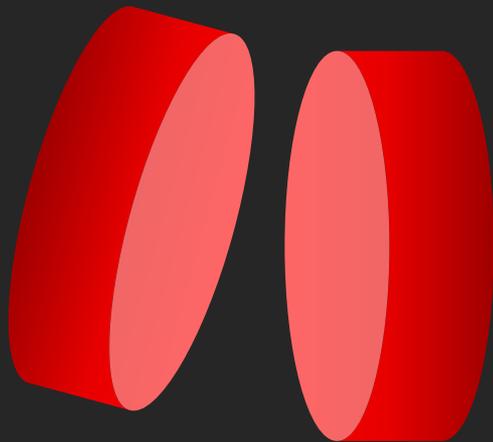


Die Frevler tauschen ihre verkehrten Gedanken aus und sagen:

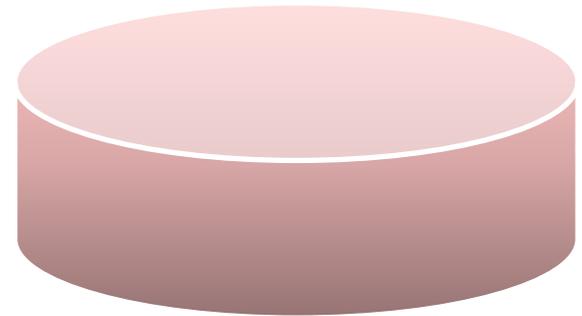
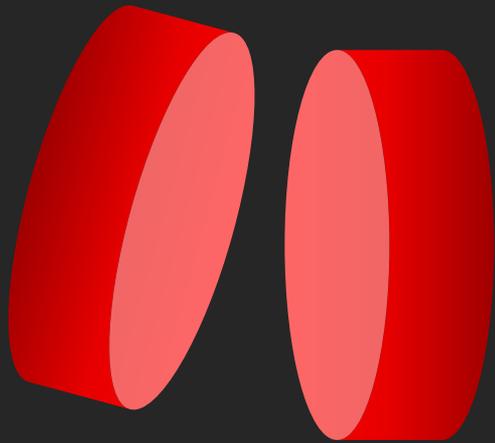




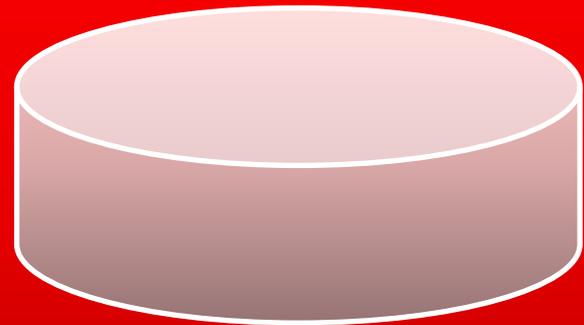
Lasst uns dem Gerechten auflauern! Er ist uns unbequem
und steht unserem Tun im Weg. Er wirft uns Vergehen
gegen das Gesetz vor und beschuldigt uns des Verrats an
unserer Erziehung



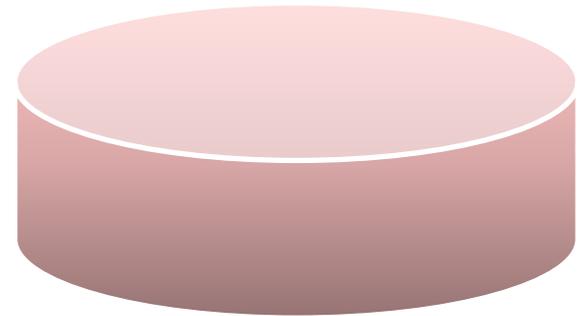
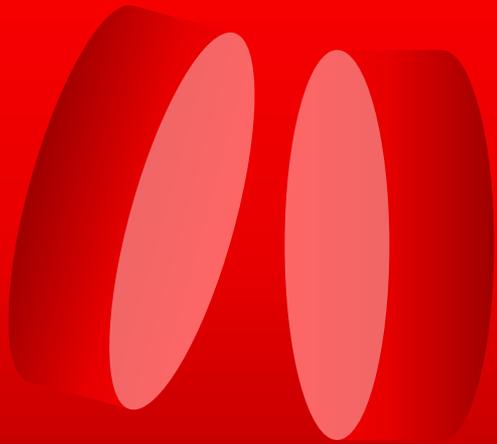
Wir wollen sehen, ob seine Worte wahr sind, und prüfen,
wie es mit ihm ausgeht



Ist der Gerechte wirklich Sohn Gottes, dann nimmt sich Gott seiner an
und entreißt ihn der Hand seiner Gegner



Durch Erniedrigung und Folter wollen wir ihn prüfen, um seine Gleichmut kennenzulernen und seine Widerstandskraft auf die Probe zu stellen



Zu einem ehrlosen Tod wollen wir ihn verurteilen;
er behauptet ja, es werde ihm Hilfe gewährt

